

Artikel vom 01.04.2022

CSU Kreistagsfraktion NEUMARKT

CSU Fraktion stimmt dem Haushaltsplan 2022 zu



Zu einer der wichtigsten Fraktionssitzungen im Jahreskreis konnte Vorsitzender Bürgermeister a.D Alois Scherer den Verwaltungsdirektor und Kreiskämmerer Hans Ried und Landrat Willibald Gailler neben den Mitgliedern der CSU-Fraktion willkommen heißen. Mit anwesend waren auch Staatsminister Albert Füracker, Bezirksrätin Heidi Rackl, MdB a.D Alois Karl, MdEP a.D. Albert Deß, sowie die zahlreich anwesenden Bürgermeister.

Der Kreiskämmerer stellte ein äußerst umfangreiches Haushaltswerk vor. Besonders kennzeichnet den Haushalt 2022 die außergewöhnlich hohe Investitionsquote von über 30 Mio. Euro in wichtige infrastrukturelle Maßnahmen und die Senkung der Kreisumlage um ein 1% auf 35%Punkte .

Besonders wichtig sei, dass trotz der im unteren Bereich angesiedelten Steuerkraft des Landkreises Neumarkt im Vergleich zu den anderen Landkreisen, die Kreisumlage die niedrigste in gesamt Bayern sein wird. Dies zeugt von einer außergewöhnlich sparsamen Bewirtschaftung der einzelnen zu verantworteten Bereiche, so Landrat Willibald Gailler. Somit werden die Kommunen nachhaltig für eigene Investitionen entlastet. Dies wurde besonders von den anwesenden Bürgermeistern Alexander Dorr Freystadt, Ludwig Eisenreich Berching, Eduard Meier Seubersdorf, Peter Meier Deining, Thomas Meier Berggau, Christian Schmid Velburg und Andreas Truber Pilsach begrüßt.

Leider Gottes sind die Ausgaben im Sozial- und Jugendbereich stetig am wachsen, so Bezirksrätin

Heidi Rackl. Die Standarts werden höher und dadurch steigern sich die Kosten. Das Landratsamt ist für viele Bereiche zuständig. Somit sind auch die einzelnen Krisen zu meistern. Gerade Corona hat dem Gesundheitsamt vieles abverlangt. Nach dieser Krise folgt mit dem Ukraine Krieg die nächste Krise. Hier ist besonders die Ausländerabteilung mehr als gefordert.

Das kommunalgeführte landkreiseigene Klinikum schreibt zum Glück schwarze Zahlen. Somit kann für die Landkreiskasse fast zum Nulltarif eine hohe medizinische Versorgung im Landkreis Neumarkt geboten werden. Selbstverständlich gilt es auch hier die Coronakrise zu meistern. Laut Klinikführung war dankenswerterweise die Versorgung trotz der vielen Corona Patientinnen und Patienten nie gefährdet, so der Fraktionsvorsitzende.

Gemeinsam mit den Kommunen konnte die Einwohneranzahl und die wirtschaftliche Entwicklung im Landkreis Neumarkt in den vergangenen Jahren Zuwächse erzielen. Dies bedeutet, dass sich die gesamte Region positiv weiter entwickelt.

Die CSU-Fraktion dankte dem Kreiskämmerer Hans Ried für die Ausarbeitung des Haushalts 2022 und wird diesem in der Kreisausschusssitzung am 11. April und in der Kreistagssitzung am 26. April uneingeschränkt zustimmen.

Alois Scherer, Fraktionsvorsitzender